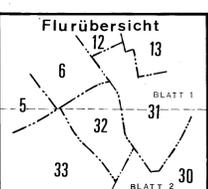


Friedrich-Ebert-Platz  
 Bebauungsplan Nr. 27/3

Dieser Bebauungsplan Nr. 136 wird im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 136, 2. Änderung aufgehoben; dadurch ist dieser Plan Bestandteil des Bebauungsplanes Nr. 136, 3. Änderung geworden.  
 Herne, den 23.08.1988  
 Der Oberstadtdirektor  
 i.A. gez. Mann

Dieser Bebauungsplan Nr. 136 wird im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 136, 3. Änderung aufgehoben; dadurch ist dieser Plan Bestandteil des Bebauungsplanes Nr. 136, 3. Änderung geworden.  
 Herne, den 10.04.99  
 Der Oberbürgermeister  
 i.A. gez. Mann

Stadt Herne  
 Gemarkung Herne  
 Fluren 5, 6, 12, 30, 31, 32 u. 33  
 Maßstab 1:500



**Blatt 1** (Dieser Bebauungsplan besteht aus 2 Blättern) Der Textteil befindet sich auf Blatt 2  
**Bebauungsplan 136**  
 Bahnhofstraße-Holsterhauser Straße  
 Bezirk Herne-Mitte  
 -mit Begründung-

Dieser Bebauungsplan ist zugleich Gestaltungsplan (zeichnerische Darstellung) im Sinne des § 81 Abs. 3 BauO NRW und ist Bestandteil der Gestaltungssatzung vom 28. Mai 1985

| Bestand   | Rechtsgrundlagen  | Festsetzungen  |  |   | Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen   | Gestaltungssatzung   | Inkrafttreten  |
|---|---|--|--|---|---|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Wohngebäude mit Geschöpfung</li> <li>gewerbliche Gebäude</li> <li>Flurstücks- und Eigentumsgrenze</li> <li>vorhandene Bäume</li> <li>Zäune</li> <li>Hecken</li> <li>sonstige Begrenzungen (z.B. Bordsteine)</li> <li>Mauer</li> <li>Kanaleckel</li> <li>Trafo</li> <li>Garage</li> </ul> | <p>§ 4. der Gemeindeordnung für das Land-Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 13.08.1984 (GV NW S. 4757/SGV NW 2023)</p> <p>Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)</p> <p>Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763)</p> | <p>Art und Maß der baulichen Nutzung/Bauweise</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>MK Kerngebiete (§ 7 BauNVO)</li> <li>WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)</li> <li>Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO)</li> <li>überbaubare Grundstücksfläche</li> <li>nicht überbaubare Grundstücksfläche</li> <li>Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze</li> <li>IV Zahl der Vollgeschosse zwingend</li> <li>1,0 Grundflächenzahl (GRZ) (§ 19 BauNVO)</li> <li>Geschossflächenzahl (GFZ) (§ 20 BauNVO)</li> <li>g geschlossene Bauweise</li> </ul> | <p>Gemeinbedarfs-, Verkehrs- u. Grünflächen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Straßenverkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)</li> <li>Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung</li> <li>Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung</li> <li>öffentliche Parkfläche</li> <li>Fußgängerbereich (Textteil A Ziffer 6)</li> <li>Einfahrt/Ausfahrt</li> <li>Flächen für den Gemeinbedarf (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BBauG)</li> <li>Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen</li> <li>Kulturellen Zwecken dienende Gebäude (Kulturzentrum)</li> <li>Schule (Volkshochschule)</li> <li>öffentliche Grünfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG)</li> <li>Parkanlage</li> <li>Bäume zu erhalten (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BBauG)</li> </ul> | <p>Sonstige Festsetzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BBauG)</li> <li>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder des Maaßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (§ 1 Abs. 3 und § 16 Abs. 5 BauNVO)</li> <li>Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG)</li> <li>Flächen für Stellplätze und Garagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BBauG)</li> <li>St: Stellplätze</li> <li>Ga: Garagen</li> </ul> | <p>Denkmal gemäß Begriffsbestimmung § 2 Denkmalschutzgesetz</p> <p>Für Bahnhofstraße und Bochumer Straße gilt der Planfeststellungsbeschluss des Regierungspräsidenten vom 21.02.1972 - Az. 53.5 - 014.3 (Stadtbahn Ruhr - unterirdisch -)</p>  | <p><b>Gestaltungssatzung</b><br/>       (Nachrichtlich übernommene Festsetzung nach § 9 Abs. 6 BBauG)</p> <p><b>Vorschriften über äußere Gestaltung</b></p> <p>Gemäß § 81 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung vom 26.06.1984 (GV NW S. 419), berichtigt durch GV NW 1984 S. 532 vom 03.09.1984, und gemäß § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 13.08.1984 (GV NW S. 4757/SGV NW 2023) wird für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 136 als Vorschrift für die äußere Gestaltung baulicher Anlagen festgesetzt:</p> <p>Dachformen: F = Flachdach<br/>       S = Satteldach</p> | <p>Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes mit Begründung sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung sind am 03.06.1985, gemäß § 12 des BBauG ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Mit dem Tage nach dieser Bekanntmachung, am 14.06.1985, ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.</p> <p>Herne, den 03.06.1985<br/>       Der Oberstadtdirektor<br/>       i.A.</p> <p>L.S. gez. Hüll<br/>       Städt. Obervermessungsrat</p> |
| <p>Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen § 1 der Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981 (BGBl. I S. 833)</p> <p>Herne, den 15.06.1984</p> <p>L.S. gez. Degenhardt<br/>       Städt. Vermessungsdirektor</p>   | <p>Für die städtebauliche Planung sowie deren geometrisch richtige Darstellung:</p> <p>Herne, den 15.06.1984</p> <p>Stadtplanungsamt<br/>       Stadtvermessungs- und Katasteramt<br/>       Der Oberstadtdirektor i.V.</p> <p>gez. Leyh<br/>       gez. Degenhardt<br/>       gez. v. d. Mühlen</p> <p>Ltd. Städt. Baudirektor<br/>       Städt. Vermessungsdirektor<br/>       Stadtrat</p>                                   | <p>Die öffentliche Darlegung und Anhörung gemäß § 2a Abs. 2 BBauG ist in der Sitzung der Bezirksvertretung Herne-Mitte am 08.09.1983 durchgeführt worden.</p> <p>Herne, den 28.09.1984<br/>       Der Oberstadtdirektor i.A.</p> <p>L.S. gez. Damshäuser<br/>       Städt. Oberverwaltungsrat</p>  | <p>Der Rat der Stadt Herne hat am 18.11.1983 gem. § 2 (1) BBauG die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 136 und am 15.05.1984 die öffentliche Auslegung dieses Entwurfes gem. § 2a (6) BBauG beschlossen.</p> <p>Herne, den 30.08.1984</p> <p>L.S. gez. Urbanski<br/>       Oberbürgermeister</p>  | <p>Dieser Bebauungsplan-Entwurf hat gemäß § 2a (6) BBauG in der Zeit vom 31.08.1984 bis einschl. 06.10.1984 öffentlich ausgelegt.</p> <p>Herne, den 24.10.1984<br/>       Der Oberstadtdirektor i.A.</p> <p>L.S. gez. Degenhardt<br/>       Städt. Vermessungsdirektor</p>  | <p>Der Rat der Stadt Herne hat am 12.02.1985 der Begründung zugestimmt und als Satzungen beschlossen:</p> <p>a.) Diesen Bebauungsplan gem. § 10 BBauG<br/>       b.) Die Vorschriften über äußere Gestaltung gem. § 81 BauO NRW</p> <p>Herne, den 22.02.1985</p> <p>L.S. gez. Pohlmann<br/>       Oberbürgermeister</p> | <p>Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom 30.04.1985 Az.: 35.21-2.4 genehmigt worden.</p> <p>Arnsberg, den 30.04.1985<br/>       Der Regierungspräsident i.A.</p> <p>L.S. gez. Cichos</p>   |  |